Impressionismus im Museum

Klassen 8 bis 10 | Gruppen mit 3 bis 5 Personen | Entwurf

Euer Auftrag: Untersucht ein Kunstwerk. Sammelt Informationen im Museum und zeigt der Klasse ein spannendes Detail.

themuseum3d.com/?room=impressionism

1 Findet euer Kunstwerk im Impressionismus-Raum und wählt „Entdecken“.
2 Zoomt hinein und öffnet die benannten Detailpunkte.
3 Bearbeitet Blatt 2. Bereitet mit Blatt 3 eure Vorstellung vor.

Verteilt die Arbeit: navigieren, vorlesen, notieren und vorstellen.
Wählt oder bekommt eine der sechs Gruppenfragen:

GRUPPE 1



Impression, Sonnenaufgang

Öffnet „Orange Sonne“ und „Sichtbare Pinselstriche“. Wie entsteht der Eindruck von Licht und Wasser?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 2



Der Denker

Öffnet „Hand am Kinn“ und „Angespannter Oberkörper“. Wie zeigt ein Körper Nachdenken?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 3



Montmartre bei Nacht

Öffnet „Straßenlaternen“ und „Warme Lichter“. Welche Lichtfarben entdeckt ihr?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 4



Paris bei Regen

Öffnet „Regenschirme“ und „Pflastersteine“. Woran erkennt ihr Regen und räumliche Tiefe?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 5



Moulin de la Galette

Öffnet „Tanzende Menschen“ und „Lichtflecken“. Wie entsteht die Atmosphäre eines Festes?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

GRUPPE 6



Die Tanzklasse

Öffnet „Ballettmeister“ und „Pause zwischen Übungen“. Was zeigt das Bild über den Alltag der Tänzerinnen?

Antworten auf Blatt 2 sammeln.

ZUSATZ: VERGLEICHEN

Vergleicht Monets Morgenlicht mit Pissarros Nachtlichtern. Nennt je zwei Farben und eine Gemeinsamkeit oder einen Unterschied.

Unser Kunstwerk untersuchen

Stichwörter reichen. Schreibt kurze Sätze in euren eigenen Worten.

Namen: _____ Klasse: _____ Gruppe: _____

Wörterhilfe: Detail = Einzelheit im Bild. Original = das echte Kunstwerk.

1 Findet die Informationen im Museum

Titel _____

Künstler _____

Entstehungszeit _____

Ort des Originals _____

Tipp: Fehlen Ort oder Jahr, schreibt „nicht angegeben“ oder die Zeitangabe aus dem Museum.

2 Schaut genau hin

Notiert drei Dinge, die ihr im Bild seht. Beschreibt zuerst nur das Sichtbare.

Vorne sehe ich _____

Im Hintergrund sehe ich _____

Ein kleines Detail ist _____

3 Sucht zwei Informationen in den Detailpunkten

Öffnet zwei Punkte. Schreibt jeweils den Namen des Punkts und eine Information auf. So könnt ihr eure Quelle im Museum wiederfinden.

Detailpunkt: _____

Detailpunkt: _____

4 Beantwortet eure Gruppenfrage von Blatt 1

Zeigen und vergleichen

Name: _____ Gruppe: _____

1 Zeigt der Klasse euer Fundstück

Wählt ein wichtiges Detail. Zeichnet es grob und ergänzt zwei Wörter. Eine einfache Zeichnung reicht.

Unsere Vorstellung
Dauer etwa 1 bis 2 Minuten

„Unser Kunstwerk heißt …“
„Geschaffen hat es …“
„Dieses Detail ist spannend, weil …“
„Im Museum haben wir erfahren, dass …“

Zeigt die passende Bildstelle im Museum. Teilt Fakten und eigene Ideen klar mit.

2 Lernt ein anderes Kunstwerk kennen

Hört einer anderen Gruppe zu. Füllt die Felder aus.

Das andere Kunstwerk heißt

Eine neue Information über dieses Bild

Eine Gemeinsamkeit oder ein Unterschied zu unserem Bild

3 Dein Rückblick

Dieses Detail werde ich mir merken, weil …

Extra: Welche Frage würdest du dem Künstler gern stellen?

Hinweise für Lehrkräfte

Nicht als Lösungsblatt an die Gruppen ausgeben.

Ziel: Informationen im Museum finden, Details beschreiben und Deutungen am Bild begründen. Fünf Gemälde und eine Skulptur werden in sechs Gruppen untersucht. Beobachtung, Museumsinformation und eigene Meinung getrennt sammeln.

Organisation für etwa 60 Minuten
10 Min. Einstieg und Navigation | 25 Min. Gruppenrecherche
15 Min. Kurzvorstellungen | 10 Min. Vergleich und Rückblick
Ein geeignetes Gerät mit Internet pro Gruppe. Den Raum vorher testen.

MÖGLICHE ERGEBNISSE

1 Impression, Sonnenaufgang

Claude Monet · 1872 · Musée Marmottan Monet, Paris

Orange hebt die Sonne vom Blaugrau ab. Kurze Farbstriche lassen Wasser bewegt erscheinen. Aus der Nähe sind einzelne Pinselspuren sichtbar.

2 Der Denker

Auguste Rodin · Modell ab 1880 · Abguss/Sammlung nicht angegeben

Hand am Kinn und gesenkter Kopf deuten Nachdenken an. Der kräftige, angespannte Oberkörper zeigt: Die ganze Figur wirkt beteiligt.

3 Boulevard Montmartre bei Nacht

Camille Pissarro · 1897 · National Gallery, London

Kühle weiße und bläuliche Straßenlichter stehen warmen gelb-orangen Lichtern gegenüber. Sie spiegeln sich auf der nassen Straße.

4 Straße in Paris an einem regnerischen Tag

Gustave Caillebotte · 1877 · Art Institute of Chicago

Schirme und feuchtes Pflaster zeigen Regen. Pflasterreihen, Häuserkanten sowie unterschiedlich große Menschen schaffen räumliche Tiefe.

5 Bal du moulin de la Galette

Pierre-Auguste Renoir · 1876 · Musée d’Orsay, Paris

Tanzende und sich überschneidende Menschen schaffen Bewegung. Helle und dunkle Lichtflecken verbinden Figuren, Kleidung und Boden.

6 Die Tanzklasse

Edgar Degas · 1873 bis 1876 · Musée d’Orsay, Paris

Der Lehrer steht aufrecht mit einem Stock. Andere Figuren warten, ruhen oder richten ihre Kleidung: Hinter einer Aufführung stehen Übungen und Pausen.

UNTERSTÜTZUNG UND DIFFERENZIERUNG

Texte gemeinsam lesen; Stichwörter und Satzanfänge zulassen. Bei wenig Zeit einen Detailpunkt untersuchen. Beobachtung von Deutung trennen: „Ich sehe …“ und „Das wirkt auf mich …“. Rodins Denker ist ein männlicher Akt; sachlich über Körperhaltung und Oberfläche sprechen.

Grundlage und Abbildungen: THE MUSEUM 3D, Werk- und Detailtexte des Impressionismus-Raums, Build 066. Entwurf vom 16. November 2026.